

DIE AKTION „IN DIE ZUKUNFT GESCHAUT!“

Das ist die Idee: Sie stehen mit Ihrer kfd-Gruppe z.B. auf einem Stadtfest. Doch was ist das? Die Plakate, die Sie hochhalten, sind alle ganz rot. Die Passantinnen können nichts darauf lesen, weil der Text in „Geheimschrift“ verfasst ist. Abhilfe schafft die kfd-Brille mit Decoderfolie, mit der frau die Plakate entziffern und sprichwörtlich in die Zukunft schauen kann. Ihre Botschaft bei dieser Aktionsidee: Schauen Sie mit uns in eine Zukunft, in der die Kirche dank der kfd im Dorf geblieben ist!

Einsatzorte:

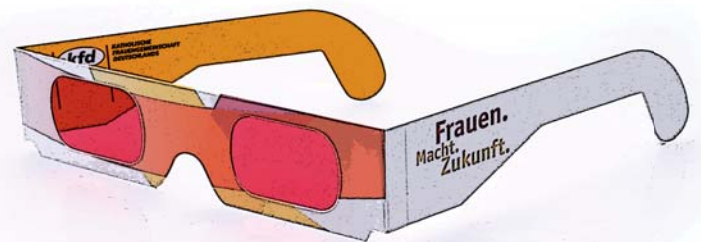
Auf dem Stadtfest, im Park oder an einem beliebten Ausflugsziel – Hauptsache, viele Menschen kommen vorbei.

Ziel:

Gerade in der heutigen Zeit scheint Vielen die Zukunft ungewiss. Das rote Störmuster, das die Botschaften auf Ihren Plakaten unlesbar macht, symbolisiert diese Unsicherheit. Doch die rote kfd-Brille schafft klare Sicht: Mit ihr zeigen Sie den potenziellen Neuen, dass die kfd mit an einer Zukunft baut, in der der Glaube und der Zusammenhalt in den Gemeinden vor Ort Bestand hat!

Das brauchen Sie:

- Mehrere Plakate mit starken Sprüchen wie „Die Kirche ist ein Ort, an dem sich Frauen gut aufgehoben fühlen.“, die Sie wahlweise aufhängen oder hochhalten – einfach von www.frauen-macht-zukunft.de herunterladen und auf dem eigenen Drucker oder im Kopiergeschäft ausdrucken (lassen)
- Rote kfd-Decoderbrillen (Die Brillen sind bestellbar im kfd-Shop, solange der Vorrat reicht. Oder laden Sie sich die A3-Druckdatei von der Kampagnenseite herunter und basteln die Brillen selbst. Decoderfolie gibt es in diversen Internetshops.)
- Informationsmaterial zum Verteilen
- Klemmbrett, Kugelschreiber und Mitgliedsanträge



So läuft die Aktion ab:

Damit Sie schon von Weitem auffallen, tragen Sie alle rote Kleidung. Drapieren Sie die Plakate so, dass sie gut zu sehen sind. Setzen Sie alle Ihre kfd-Brillen auf, mit denen frau in die Zukunft schauen kann. Sie selbst können die Plakate mit Aufschriften wie „Katholische Frauen bilden starke Gemeinschaften vor Ort.“ oder „Es gibt zahlreiche spirituelle Angebote für Frauen.“ bereits lesen – aber die verwunderten Passantinnen nicht. Sprechen Sie sie an und laden Sie sie ein, in eine Zukunft zu schauen, die vom größten Frauenverband Deutschlands mitgestaltet wird. Reichen Sie Ihnen eine kfd-Brille. Die Frauen werden staunen, was die kfd alles bewirken kann, wenn sie auch in Zukunft viele Mitglieder hat. Der Schritt, die Frauen dann nach einer Mitgliedschaft zu fragen, ist ein leichter – trauen Sie sich!